

Onlinefortbildungen der dgs Landesgruppe Niedersachsen

Referentin: Dr. Karin Reber (Beratungsrektorin im Förderschuldienst in München, Oberbayern)

Dr. Karin Reber ist Förderschullehrerin für Sprachheilpädagogik und Informatik sowie akademische Sprachtherapeutin. Sie arbeitet aktuell im Förderschuldienst mit den Schwerpunkten Medienberatung sowie Fortbildungskonzeption für Lehrkräfte und verfügt über Berufserfahrung in der Wissenschaft, als Fortbildnerin im In- und Ausland, als Sprachtherapeutin sowie in der Softwareentwicklung.

Veranstaltung 1: Sprachförderung mit digitalen Medien: Unterrichtsideen für Wortschatz und Grammatik

Termin: Donnerstag, 25.02.2021; 15-17 Uhr

Kosten: 10€/20€ (Mitglieder/Nichtmitglieder)

Seminarbeschreibung:

Tablets, Laptops, Lernsoftware, Apps, Hörstifte, Talk Points & Co. halten immer mehr Einzug in Klassenzimmer. Wie kann man diese Medien sinnvoll und kreativ einsetzen? Wie lassen sich deren Potentiale nutzen, um Kinder und Jugendliche im Bereich Sprache individuell zu fördern und für das Lernen zu motivieren?

Vor diesem Hintergrund werden folgende Aspekte thematisiert:

- Entwicklungspsychologische sowie linguistische Grundlagen zur Entwicklung von Sprach-, Spiel- und Medienkompetenz
- Ableitung von Unterrichtsprinzipien für den Einsatz digitaler Medien
- Modell- und kriteriengeleitete Auswahl von digitalen Medien im Bereich Sprache
- Ideen und Beispiele zum Einsatz im Unterricht, v.a. für die Sprachebenen Wortschatz und Grammatik
- Exemplarische Unterrichtsprojekte, z.B. Sprachförderung mit (interaktiven) Erklärvideos oder individuelle Sprach- und Schriftsprachförderung mit Adaptable Books (selbst erstellte, digitale E-Books)
- Ausblick: Eine App-Sammlung für den Förderschwerpunkt Sprache

Veranstaltung 2: „Adaptable Books“ im Förderschwerpunkt Sprache - Selbst kinderleicht individuelle digitale Bücher erstellen und als digitales Bücherregal teilen

Termin: Freitag, 19.03.2021; 15-16.30 Uhr

Kosten: 10€/20€ (Mitglieder/Nichtmitglieder)

Seminarbeschreibung:

Aktuell werden viele Mediengattungen digital neu erfunden, unter anderem auch Bücher und insbesondere Bilderbücher für Kinder als digitale Bücher bzw. E-Books. Hier existieren zahlreiche technische Umsetzungen (Schiefele 2018), die teilweise aus pädagogischer und insbesondere sprachheilpädagogischer Sicht kritisch zu hinterfragen sind, da nur selten die multimedialen Möglichkeiten zielführend genutzt werden.

Ein spannendes Konzept ist das der „Adaptable Books“ nach Dr. Michael Kirch sowie Prof. Dr. Hauk-Thum vom Lehrstuhl für Grundschulpädagogik der Universität München (www.adaptablebooks.com, Hauk-Thum 2017). Dabei handelt es sich um digitale Bücher, die an die individuellen Lernvoraussetzungen von Kindern angepasst und möglichst interaktiv gestaltet werden: Sie enthalten nicht nur Text und Bild, sondern auch Ton und Video, teilweise in mehreren Sprachen, und präsentieren literarische Texte oder Sachtexte somit multimodal sowie mehrkanalig. Mit Hilfe geeigneter Apps bzw. Software ist die Erstellung so einfach, dass Lehrkräfte sowie SchülerInnen selbst diese Bücher adaptieren und erweitern können.

Neben dem theoretischen Hintergrund, dem Konzept sowie der praktischen Vorgehensweise zur Erstellung von "Adaptable Books" wird ein Schulentwicklungsprojekt aus Oberbayern vorgestellt: Lehrkräfte aus dem Förderschwerpunkt Sprache sowie StudienreferendarInnen erstellten mit oder für SchülerInnen selbst digitale Bücher und teilten diese in einem digitalen Bücherregal. Viele der erstellten Bücher sind frei verfügbar, können online gelesen und teilweise sogar frei weiterbearbeitet werden. Kostenloses Lesefutter, nicht nur für den Distanzunterricht!

Die Veranstaltungen finden online über Zoom bzw. Webex statt. Sie benötigen einen stabilen Internetzugang und ein digitales Endgerät (Tablet, Laptop, etc.)

Anmeldungen über <http://zfp.dgs-ev.de/> oder
per Mail an die Geschäftsstelle dgs-niedersachsen@dgs-ev.de